

DREIJÄHRIGE FACHSCHULE FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE

Wellness und Gesundheitsmanagement

I. STUDENTAFEL¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden			Summe
	1.	Klasse 2.	3.	
1. Religion	2	2	2	6
2. Allgemeinbildung, Sprache und Kreativität:				
2.1 Deutsch	4	2	3	9
2.2 Englisch.....	3	3	3	9
2.3 Geschichte und Politische Bildung	0	2	2	4
2.4 Naturwissenschaften ²	2	2	2	6
2.5 Psychologie.....	0	0	2	2
2.6 Musik, Bildnerische Erziehung und Kreativer Ausdruck ³	2	2	2	6
3. Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge:				
3.1 Volkswirtschaft und Wirtschaftsgeografie.....	2	2	0	4
3.2 Betriebswirtschaft ^{4,5}	1	2	2	5
3.3 Rechnungswesen und wirtschaftliches Rechnen ^{4,5}	3	3	3	9
3.4 Recht	0	0	2	2
3.5 Officemanagement und angewandte Informatik ⁵	3	2	2	7
4. Ernährung, Gastronomie und Hotellerie⁵:				
4.1 Ernährung ⁵	2	1	0	3
4.2 Küchen- und Restaurantmanagement.....	5	5	5	15
4.3 Betriebsorganisation ⁵	1	0	1	2
5. Wirtschaftswerkstatt⁵	0	0	3	3
6. Bewegung und Sport	2	2	1	5
Wochenstundenzahl	32	30	35	97
Vertiefung: Wellness und Gesundheitsmanagement				6
B. Verbindliche Übung:	2	0	0	2
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation				
Gesamtwochenstundenzahl				105
C. Pflichtpraktikum				
Zwei Monate zwischen der 2. und 3. Klasse.				
D. Freigegegenstände und unverbindliche Übungen⁶				
E. Fakultatives Praktikum				
Ein Monat				
F. Förderunterricht⁶				

¹ Die Studentafel kann gemäß den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden.

² Biologie und Ökologie, Chemie, Physik

³ Inkl. Gestaltung mit elektronischen Medien

⁴ In der 1. Klasse sind Betriebswirtschaft sowie Rechnungswesen und wirtschaftliches Rechnen organisatorisch zu verbinden.

⁵ Mit Computerunterstützung

⁶ Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III)